

Wenn der Mob wütet

Beitrag von „Bolzbold“ vom 23. März 2013 19:26

Hätte das Ganze nicht einen realen und ernsten Hintergrund, könnte man die Beiträge hier als Satire auffassen.

Es gibt Schulen, die just zu diesem Zweck eine Kautions erheben, wenn die Abiturientia an ihrem letzten Schultag die Sau rauslassen will. Die Idee finde ich gar nicht so schlecht.

Bei uns haben auch einige Besoffskis randaliert, das Ganze hielt sich aber ansonsten in erträglichen Grenzen.

Was ich daran viel kurioser finde, ist, dass sich die Abiturientia am Tag der Zulassung bei uns traditionell feiert, obwohl sie so gesehen noch gar nichts erreicht hat - außer der Zulassung eben - und die stand für 99,5% der Prüflinge schon vor dem letzten Schultag und der Mitteilung über die Zulassung fest.

Die Schulleitung ist in meinen Augen hier in einer Zwickmühle und kann eigentlich nur verlieren. Einerseits möchte man nicht als Spaßbremse gelten und im Extremfall dann eine Hundertschaft kommen lassen, die die Veranstaltung auflöst, andererseits soll ja der Schulbetrieb weiterlaufen und niemand gefährdet werden. Leider entstehen dadurch kleinere bis größere anarchistische (oder ochlokratische) Nischen, die von dem "Mob" dann eben ausgenutzt werden. Wenn dann die Lehrkräfte VORHER keine klaren Handlungsanweisungen erhalten und ggf. gemeinsam gegensteuern, hat man als einzelne Lehrkraft keine Chance.

Gruß

Bolzbold